

Höherer Durchfluss bei Anwendungen mit zwei Medien

miniBOOSTER hat die Bauweise der mit zwei Medien arbeitenden Druckverstärker verbessert und sie mit um 25 % höheren Durchflussraten noch leistungsfähiger gemacht.

Die neuesten Änderungen in der Bauweise ermöglichen 620 bar für den HC6D2W-3.9-A-1HHX, der eine Spüllanze in der Tiefseetechnik antreibt, im Vergleich zu den vorherigen 520 bar.

Mit Hilfe von ein paar Tricks lässt sich der Volumenstrom am Ausgang um 25 % erhöhen. Der HC6D2W-3.9-A-1HHX kann jetzt bis zu 10,9 l/min abgeben.

Die HHX-Version mit dem Mittelteil aus galvanisiertem Gusseisen schafft einen um 20% höheren Eingangsvolumenstrom, so dass der Volumenstrom am Ausgang in gleicher Höhe steigt.

Da das zweite Medium von einer Einspeisepumpe kommt, ist das ein weiterer klarer Vorteil für den mit zwei Medien arbeitenden Druckverstärker. Der Volumenstrom am Ausgang ist je nach Verstärkungsfaktor um 10 % bis 15 % höher, wobei die niedrigeren Faktoren um bis zu 15 % ansteigen können. Die Lösung ist eine Kombination aus einem Danfoss-Motor OMM 32 und einer JABSCO-Pumpe 913.

Eine Förderpumpe hat zudem den Vorteil, dass sie leicht Luft von der Ansaugseite des miniBOOSTER beseitigen kann. Mitunter ist es nicht einfach, Luft aus der Ansaugseite abzuleiten, vor allem, wenn sich das Rohr auf und ab bewegt und so Lufteinschlüsse verursacht.

